

Nehmen Sie die Zukunft in die Hand.

Impact Reporting für den Zeitraum Oktober 2024 bis
September 2025 für die BTV fair future Produktpalette

“



Durch unser nachhaltiges Handeln im Sinne von Geist & Haltung, schaffen und sichern wir zukunftsfähig Werte für unsere Kund*innen und für unsere Enkel*innen und Urenkel*innen. Wir übernehmen Verantwortung und stehen für unser Handeln ein – ob bei der Kundenbetreuung, unseren Investitionen, unserem gesellschaftlichen und sozialen Engagement oder unserer Unternehmensführung.

Gerhard Burtscher – Vorsitzender des Vorstandes

Inhalt

5	Vorwort
6	Nachhaltigkeitsstrategie der BTV
10	Externe Validierung
11	Nachhaltige Finanzierungen
13	BTV fair future Bonds
14	BTV fair future Bond für das Mitarbeiterhaus der Silvretta Montafon Holding (SiMo)
16	BTV fair future Bond für West Park – ökologischer Gewerbepark in Innsbruck
18	BTV fair future Bond für holzius – nachhaltige und innovative Holzbauelemente
20	BTV fair future Bond für Revier Mountain Lodge – nachhaltiger Tourismus
22	BTV fair future Bond für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz
23	BTV fair future Konten
29	Impressum



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

das zweite erfolgreiche Jahr der BTV fair future Produktgruppe ist zu Ende gegangen – ein Jahr, in dem sich das Produkt weiter etabliert und seine Wirkung entfaltet hat. Mit der regelmäßigen Emission von BTV fair future Anleihen und der Auszeichnung durch das Österreichische Umweltzeichen wurde ein starkes Zeichen für nachhaltige Finanzprodukte gesetzt.

Bereits 2023 haben wir mit der Einführung der BTV fair future Produktpalette und insbesondere mit den beiden BTV fair future Bonds einen zentralen Meilenstein unserer Nachhaltigkeitsstrategie erreicht. Unsere Kund*innen erhalten damit die Möglichkeit, nicht nur finanziell zu investieren, sondern aktiv zur Erreichung der Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen beizutragen.

Die BTV steht für verantwortungsvolles Wirtschaften, getragen von ethischen und moralischen Grundsätzen. Wir bekennen uns zum Österreichischen Corporate Governance Kodex und leben diese Haltung in unseren Produkten und Dienstleistungen. Wir begleiten Unternehmen und unterstützen sie bei der Umsetzung von nachhaltigen Projekten, um ein zukunftsorientiertes Wirtschaften zu ermöglichen.

Die Herausforderungen unserer Zeit – allen voran der Klimawandel – verlangen nach neuen Wegen. Nachhaltigkeit ist längst mehr als ein Trend: Sie ist Voraussetzung für eine lebenswerte Zukunft und unternehmerisches Wirtschaften. Unter dem Leitgedanken Geist & Haltung setzen wir uns dafür ein, das Richtige zu erkennen und umzusetzen. Diese Haltung prägt unsere Unternehmenskultur und unser tägliches Handeln.

In diesem Sinne haben wir auch im Zeitraum von Oktober 2024 bis September 2025 die Transformation in zahlreichen Bereichen aktiv begleitet und damit wichtige Impulse für eine verantwortungsvolle Zukunft gesetzt.

Der vorliegende Impact Report 2025 bietet eine umfassende Bewertung der Nachhaltigkeitsleistungen der regionalen Bankveranlagungsprodukte. Er hat das Ziel, die Allokation der investierten Mittel in nachhaltige Projekte transparent aufzuzeigen sowie die Wirkung darzulegen. Wir stellen die Methodologien zur Messung und Bewertung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (ESG) dar. Dadurch wird verdeutlicht, welche Beiträge die BTV zur Erreichung der Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen leistet.

**Nachhaltigkeit heißt Zukunft – und diese wird aus Mut gemacht.
Wir haben Lust auf Zukunft.**



Gerhard Burtscher
Vorsitzender des Vorstandes

Nachhaltigkeitsstrategie der BTV

Ein attraktives Angebot an nachhaltigen Veranlagungsprodukten

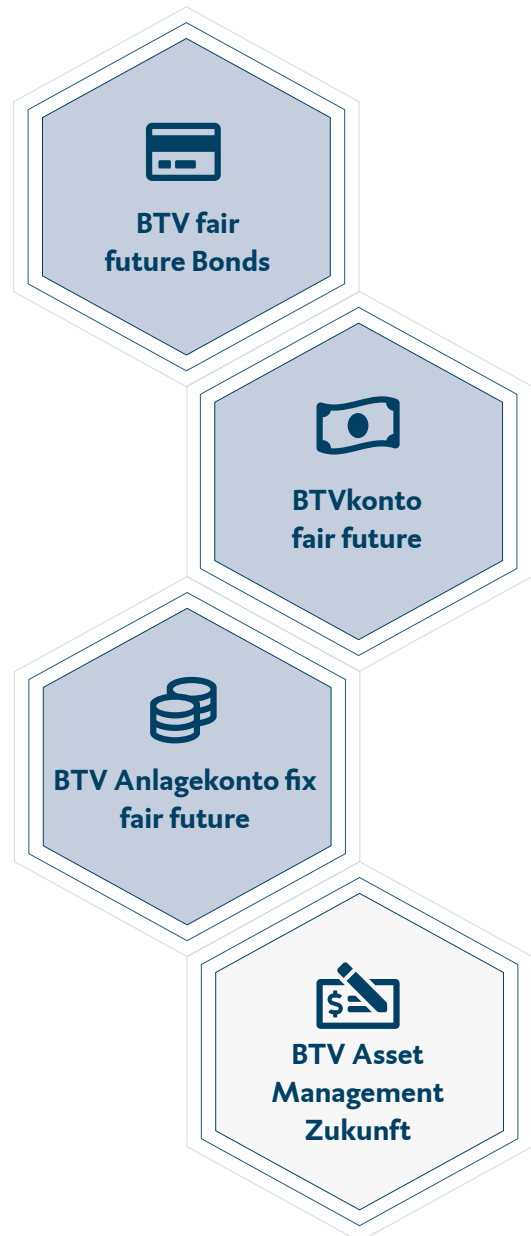
Als Bank ist es uns wichtig, nachhaltige Lösungen für unsere Kund*innen anzubieten, die deren Bedürfnisse bestmöglich erfüllen. Neben der Planung, Finanzierung und Realisierung von nachhaltigen Projekten haben wir dazu die BTV fair future Produktpalette eingeführt. Ein bedeutender Meilenstein war 2023 die Emission der ersten beiden BTV fair future Bonds zur Refinanzierung herausragender Kundenprojekte. Die Produkte ermöglichen Anleger*innen, nicht nur finanzielle Renditen zu erzielen, sondern auch einen positiven Einfluss auf unsere Umwelt zu nehmen.

Die BTV fair future Produkte umfassen aktuell:

- **BTV fair future Bonds** – der aus den von der BTV ausgegebenen Anleihen erzielte Erlös wird für Einzelprojekte oder einen Pool von nachhaltigen Projekten verwendet
- **BTVkonto fair future** und **BTV Anlagekonto fix fair future** – diese bieten die Möglichkeit, Gelder gezielt im Einklang mit bzw. zur Förderung einer nachhaltigen Wirtschafts- und Lebensweise einzusetzen

Außerhalb des Sustainable Finance Frameworks wird zusätzlich **BTV Asset Management Zukunft** angeboten als ethisch-nachhaltige Lösung für gehobene Ansprüche an Nachhaltigkeit und Rendite. Dieses Produkt unterliegt den Ausschlusskriterien der BTV und ist mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet.

Um Kundinnen und Kunden die Möglichkeit zu bieten, nachhaltig zu veranlagen und dabei einen großen Effekt zu erzielen, bieten wir verschiedene Produkte an, die es ihnen erlauben, abhängig von ihrer finanziellen Planung nachhaltig zu investieren. Das Angebot reicht von täglich fälligen Produkten über kurze Laufzeiten bis hin zu langfristigen Anlagen. Vom Wertpapier bis zum Konto steht damit eine vollständige Produktpalette mit Mehrwert zur Verfügung, ohne dass auf etwas verzichtet werden muss.



Eine zielsichere Auswahl der nachhaltigen Finanzierungen

Zur Aufbringung von Kapital sieht die Nachhaltigkeitsstrategie der BTV unter anderem nachhaltige Anleihen und Veranlagungsprodukte als Refinanzierungsinstrumente vor. Die daraus zufließenden Mittel werden ausschließlich zur Vergabe von Finanzierungen an qualifiziert nachhaltige Projekte verwendet

Das Regelwerk für die BTV fair future Produktpalette ist das BTV Sustainable Finance Framework.

Dieses definiert:

1. die Verwendung der Emissionserlöse bzw. Einlagen („Use of Proceeds“),
2. den Prozess der Bewertung und die Auswahl der nachhaltigen Finanzierungen,
3. das Management der Emissionserlöse bzw. Einlagen („Management of Proceeds“) und
4. die Berichterstattung hierzu („Reporting“).

Das BTV Sustainable Finance Framework garantiert, dass ausschließlich in nachweislich ökologische/grüne Finanzierungen (z. B. in erneuerbare Energien), in Vorhaben mit sozialem Fokus (z. B. Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen) oder in eine Kombination aus diesen (z. B. Gesundheitsimmobilien mit hohem ökologischem Standard) investiert wird.



BTV

**Kreditgeberin/
Emittentin**



**Finanzierungs-
nehmer*in**



**Nachhaltiges
Projekt**

Auf der operativen Ebene bestimmt sich die Qualifikation als nachhaltige Finanzierung durch die Zugehörigkeit zu mindestens einem der nachfolgenden von der BTV definierten ökologischen und sozialen Finanzierungsfelder.

Mögliche Projekte im Bereich der nachhaltigen Finanzierungsfelder sind sowohl der **Erwerb von bestehenden** Vermögenswerten (z. B. die Akquisition einer bestehenden Anlage) als auch die **Schaffung** von Vermögenswerten (z. B. die Errichtung einer neuen Anlage). Projekte im Pool können zum Pool hinzugefügt oder aufgrund ihres Ablaufs aus dem Pool entfernt werden.



Die allgemeinen, für alle Arten von Geschäften anzuwendenden **Ausschlusskriterien der BTV für Unternehmen** umfassen Produkte, Technologien und Geschäftstätigkeiten, die mit den Prinzipien der Nachhaltigkeit unvereinbar sind, und gelten auch für nachhaltige Finanzierungsfelder der BTV. Diese beinhalten die Bereiche Energie (z. B. Kohle, unkonventionelle Erdöl- und Erdgasförderung), Waffen/Rüstung, Umwelt (z. B. rote und grüne Gentechnik), Gesundheit und Menschenwürde (z. B. Glücksspiel, Prostitution) sowie kontroverse Geschäftspraktiken.

Die jeweils aktuelle Fassung der Ausschlusskriterien der BTV ist auf btv.at/ausschlussliste veröffentlicht.

Nachhaltige Finanzierungsfelder der BTV



I: Energieeffizienz und Erneuerbare Energie



II: Umwelt- und Wasserschutz



III: Nachhaltiger Transport



IV: Nachhaltige Land- und Freizeitwirtschaft



V: Umweltfreundliche Produkte und Technologien



VI: Leistbares Wohnen und nachhaltige Gebäude



VII: Gesundheit, Bildung und Soziales

Beitrag zu den UN Sustainable Development Goals

An eine nachhaltige Finanzierung hat die BTV auch den Anspruch, dass diese einen möglichst direkten und positiven Beitrag zur Erreichung der **Sustainable Development Goals (SDG)** der Vereinten Nationen leistet.



ESG-Vorabprüfung

Die BTV verfügt über ein Vorabprüfungsverfahren, um ESG-Risiken im Zusammenhang mit den finanzierten Projekten zu identifizieren und zu managen. Das ESG-Vorabprüfungsverfahren wird von Experten für nachhaltige Finanzen als Teil des Sustainable Finance Gremiums für alle Finanzierungen durchgeführt, die auf der Klassifizierung der Finanzierungsfelder des Sustainable Finance Framework und der Verwendung der technischen Qualifikationskriterien auf der Grundlage der EU-Taxonomie und der DNSH-Vorabprüfung basieren. Alle Finanzierungen, die die Finanzierungsfelder und Qualitätskriterien erfüllen, sind Teil des Finanzierungspools im Rahmen des Sustainable Finance Framework und der Vermögensbasis für die Ausgabe von BTV fair future Bonds.

Externe Validierung

Externe Prüfung der Bonds

Die BTV lässt für die im Rahmen des Sustainable Finance Frameworks begebenen nachhaltigen BTV fair future Produkte extern validieren. Dabei handelt es sich in erster Linie um SPOs („Second Party Opinions“) und Zertifizierungen wie das Österreichische Umweltzeichen.

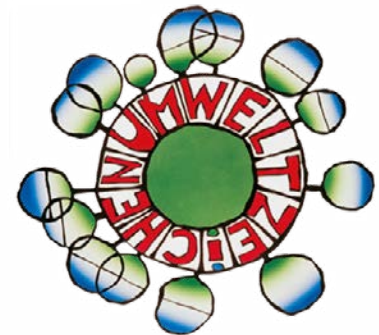
Impact Report

Die BTV berichtet nach vollständiger Allokation der Emissionserlöse aller unter dem Sustainable Finance Framework begebenen Finanzinstrumente bzw. zumindest jährlich und in öffentlich zugänglicher Form über den Stand der nachhaltigen Finanzierungen. Diese jährlichen Reportings werden ebenfalls von externer Stelle geprüft und auf der Homepage der BTV veröffentlicht.

Österreichisches Umweltzeichen

Das Österreichische Umweltzeichen wurde vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) verliehen für das BTV Asset Management Zukunft, für die Anleihen: BTV fair future Bond 2023–2030/11, BTV fair future Bond 2023–2030/11, BTV fair future Bond 2025–2030/5, BTV fair future Bond 2025–2032/9 und für Konten BTV Anlagekonto fix fair future und für das BTVkonto fair future.

Basis für die Auszeichnung ist, dass bei der Auswahl von Aktien, Anleihen und Anteilscheinen bzw. mittels BTV fair future Bond finanzierter Projekte neben wirtschaftlichen auch ökologische und soziale Kriterien beachtet werden. Das Umweltzeichen gewährleistet, dass diese Kriterien und deren Umsetzung geeignet sind, entsprechende Titel bzw. Projekte auszuwählen. Dies wurde von unabhängiger Stelle geprüft. Die Auszeichnung mit dem Umweltzeichen stellt keine ökonomische Bewertung dar und lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung des Finanzprodukts zu.

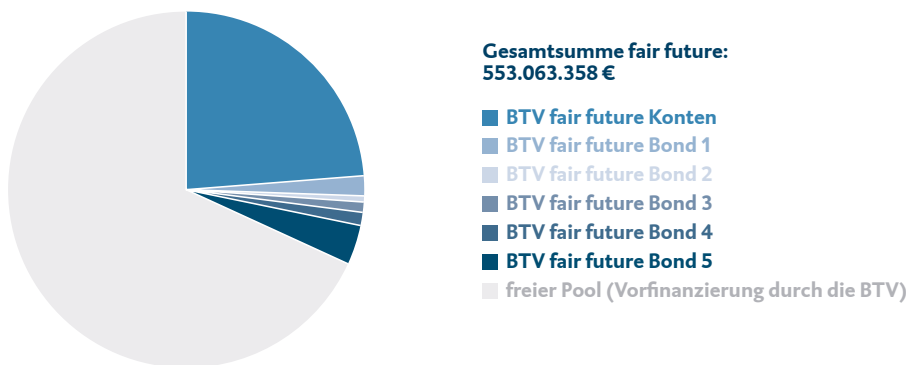


Nachhaltige Finanzierungen

Übersicht über das Management der Proceeds

Im Folgenden werden spezifische Projekte und Finanzierungen dargestellt, die entweder durch die BTV fair future Bonds oder durch BTV fair future Konten refinanziert wurden.

Aufteilung des Sustainable Finance Pools per 30. September 2025



In Summe wurde ein Volumen von 553.063.358 € (2024: 213.133.626 €) für nachhaltige Projekte, die dem BTV Sustainable Finance Framework entsprechen, identifiziert. Das entspricht einer Steigerung gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 159 %. Davon wurden zur Deckung der BTV fair future Konten 131.352.835 € (2024: 92.418.599 €; Steigerung gegenüber Vorjahreszeitraum: 42 %), zur Deckung des BTV fair future Bond 1 (West Park Innsbruck) 10.000.000 €, des BTV fair future Bond 2 (Mitarbeiterhaus SiMotel Zamang) 3.000.000 €, des BTV fair future Bond 3 (holzius), des BTV fair future Bond 4 (Revier Mountain Lodge) und BTV fair future Bond 5 (Pool Bonds für BTV fair future Bond für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz) verwendet. 376 Millionen Euro wurden durch die BTV vorfinanziert und stehen als freier Pool für weitere Anleihen und für Konten zur Verfügung. Diese Reserve kann auch genutzt werden, falls Projekte aus dem Pool entfernt werden müssen. Die Deckungsquote (Summe des Pools im Verhältnis zu den summierten Volumina der BTV fair future Konten) beträgt 381 %. Das Mindesterfordernis der Deckungsquote liegt bei 120 %.

Gesamtsumme fair future

Finanzierungen Pool:

553.063.358 €
(2024: 117.531.150 €)

BTV fair future Produkte:

176.128.335
(2024: 117.531.150 €)

Deckungsquote

der Anlagekonten:
381 %
(2024: 231 %)

Methode der Messung des Impacts

Im „Finanzierungsfeld I: Energieeffizienz und erneuerbare Energie“ erfolgt die Messung des Impacts anhand der installierten Leistung aller Projekte. In den restlichen Finanzierungsfeldern messen wir die Anzahl der finanzierten Einheiten. Die einzelnen Finanzierungsfelder sind mit den Sustainable Development Goals der United Nations verbunden.

Finanzierungsfeld gemäß BTV Sustainable Finance Framework	Adressierte SDGs
Finanzierungsfeld I: Energieeffizienz & Erneuerbare Energie	7, 8, 9
Finanzierungsfeld II: Umwelt- und Wasserschutz	3, 12
Finanzierungsfeld III: Nachhaltiger Transport	9, 12, 13
Finanzierungsfeld IV: Nachhaltige Land- und Freizeitwirtschaft	12
Finanzierungsfeld V: Umweltfreundliche Produkte und Technologien	8, 12
Finanzierungsfeld VI: Leistbares Wohnen und nachhaltige Gebäude	1, 13
Finanzierungsfeld VII: Gesundheit, Bildung und Soziales	3, 4, 5

BTV fair future Bonds

Übersicht über die emittierten BTV fair future Bonds aus dem BTV Sustainable Finance Framework

Bezeichnung/ ISIN/ Währung	
BTV fair future Bond 2023-2030/11	BTV fair future Bond 2023-2028/14
AT0000A38791 / Währung EUR / 10.000.000	AT0000A38KK3 / Währung EUR / 3.000.000
Second Party Opinion (SPO)	
SPO erstellt durch ISS-Corporate	SPO erstellt durch ISS-Corporate
ISS SPO BTV fair future Bond 2023–2030/11	ISS SPO BTV fair future Bond 2023–2028/14
Mittelverwendung	
Projekt West Park	Projekt SiMotel Zamang
Zertifikate	
ÖGNI Gold	klimaaktiv Silber

Bezeichnung/ ISIN/ Währung	
BTV fair future Bond 2024–2031/9	BTV fair future Bond 2025–2030/5
AT0000A3FMM3/ Währung EUR/ 20.000.000	AT0000A3K2W9/ Währung EUR / 5.000.000
Second Party Opinion (SPO)	
SPO erstellt durch ISS-Corporate	SPO erstellt durch ISS-Corporate
SPO Sustainable Finance Framework durch ISS	ISS SPO BTV fair future Bond 2025–2030/5
Mittelverwendung	
Projektpool Erneuerbare Energie	Projekt holzius
Zertifikate	
Keine Zertifizierung erforderlich	KlimaHaus (standard A)

Bezeichnung/ ISIN/ Währung	
BTV fair future Bond 2025–2032/9	
AT0000A3NK94/ Währung EUR / 10.000.000	
Second Party Opinion (SPO)	
SPO erstellt durch ISS-Corporate	
ISS SPO BTV fair future Bond 2025–2032/9	
Mittelverwendung	
Projekt Revier Mountain Lodge	
Zertifikate	
Minergie (standard P)	

BTV fair future Bond für das Mitarbeiterhaus der Silvretta Montafon Holding (SiMo)

(BTV fair future Bond 2023–2028/14; ISIN AT0000A38KK3)



Finanzierungsfeld VI: Leistbares Wohnen und nachhaltige Gebäude/umweltfreundliche Gebäude Energieausweis und Zertifikat sind vorhanden.

Das neue Mitarbeiterhaus SiMotel Zamang im Skigebiet Silvretta Montafon ist ein zentraler Baustein der Green-Mountains-Initiative. Dieses umfassende ökologische und soziale Konzept setzt Leitplanken und Maßnahmen im Bereich Klimaschutz, Naturraum und Lebensraum und definiert klare Zielsetzungen im Hinblick auf CO₂-Emissionen.

Die Silvretta Montafon ist nicht nur für das Skigebiet bekannt, sondern zeichnet sich durch ein breites touristisches Angebot aus, das neben den Bergbahnen Gastronomie, Sportgeschäfte, Hotellerie und Skischulen umfasst.

Um ihr verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Handeln im Hinblick auf Klima und Lebensraum zu unterstreichen, hat die Silvretta Montafon die Green-Mountains-Initiative ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser wurden in den vergangenen Jahren zahlreiche Maßnahmen umgesetzt. Beispielsweise verfügt der neu errichtete Silvretta Park Montafon mit der exklusiven Moon Lounge über die größte E-Ladegarage Vorarlbergs. Die Silvretta Montafon nutzt ausschließlich emissionsfreien Strom. Eine in der Bergstation der autonomen Valisera Bahn installierte PV-Anlage versorgt umliegende Gebäude mit Strom und eine Biomasseheizung liefert zudem die Wärme für die Talstation und den kompletten Silvretta Park.

Auch bei der Planung des neuen Mitarbeiterhauses SiMotel Zamang wurde ein besonderer Fokus auf Nachhaltigkeit gelegt. Die mittlerweile zweite Wohnanlage in Holzbauweise mit 1.012 m² Wohnfläche und 44 Apartments befindet sich in zentraler Lage neben der Zamang Bahn und wurde besonders flächenschonend gebaut, um zusätzliche Versiegelung zu vermeiden.

Das Energiekonzept des Gebäudes ist mehrstufig aufgebaut. Geheizt wird mit einer Pellets-Anlage, die Warmwasserbereitung erfolgt durch Solarpaneele auf dem Dach und der Strom wird von einer vertikalen PV-Anlage sowie weiteren PV-Modulen auf dem Dach erzeugt. Insgesamt beträgt die Fläche der PV-Anlage 187,7 m². Die Außenwände des Hauses werden mit Zellulose, einem natürlichen Recycling-Dämmstoff aus österreichischer Produktion, gedämmt. Selbst nach der Verwendung kann der Dämmstoff zu Pflanzendünger verarbeitet werden. Somit entsteht ein natürlicher Kreislauf. Das Holz für die Decken kommt zur Gänze aus Vorarlberger Sägewerken und stammt aus nachhaltig zertifizierter Forstwirtschaft (PEFC Siegel). Das PEFC-Siegel steht das Bekenntnis für eine aktive, sorgfältige, nachhaltige und klimafitte Waldbewirtschaftung und Holzverarbeitung.

Das Gebäude erfüllt die hohen Standards des österreichischen Klimaschutzministeriums für nachhaltiges Bauen und erhielt dafür die klimaaktiv-Bewertung Silber.

Zusätzliche Eckdaten	Wert
Installierte Leistung PV	10 kWp
PEBn.ern. (nicht erneuerbar)	24,9 kWh/m ² Jahr
PEB	108,3 kWh/m ² Jahr
Bezugsfläche (BF)	1.208,3 m ²

Der PEB (Primärenergiebedarf) beschreibt die gesamte Energie, die zur Deckung des Heizwärmebedarfs benötigt wird, einschließlich der Energieverluste. Der PEB n.ern. stellt den Energiebedarf nach Berücksichtigung aller erneuerbaren Energien dar.



Key Facts

- 44 hochwertige Unterkünfte unterstreichen das soziale Engagement
- Innovatives nachhaltiges Energiesystem und zertifizierte Materialien
- Moderne Umweltstandards („klimaaktiv Silber“-Zertifizierung)
- Gesamtheitliches Nachhaltigkeitskonzept
- Inbetriebnahme Dezember 2023

Das Mitarbeiterhaus der Silvretta Montafon Holding (SiMo)

klimaaktiv
klimaaktiv Silber



Beurteilt und bewertet wurden neben der Energieeffizienz die Standort- und Ausführungsqualität, die Qualität der Baustoffe und Konstruktion, sowie zentrale Aspekte zu Komfort und Gesundheit.

BTV fair future Bond für West Park – ökologischer Gewerbepark in Innsbruck

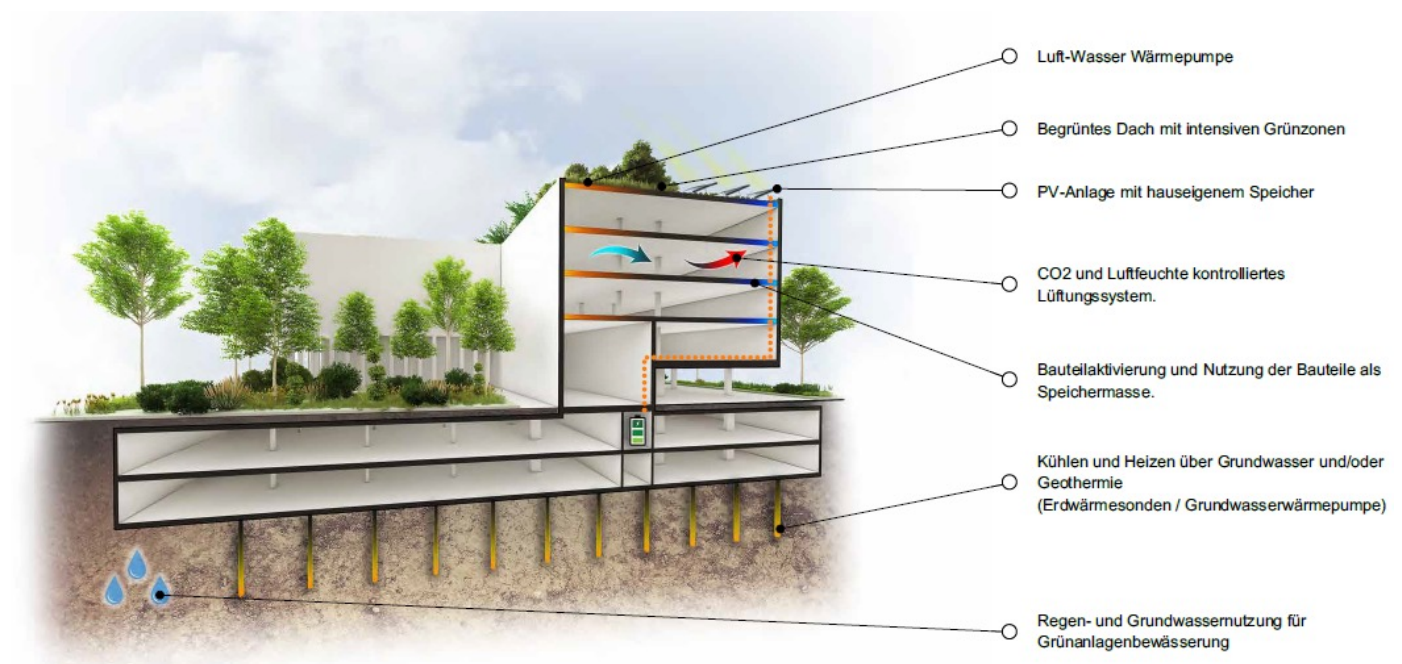
(BTV fair future Bond 2023–2030/11; ISIN AT0000A38791)



Finanzierungsfeld VI: Leistbares Wohnen und nachhaltige Gebäude/umweltfreundliche Gebäude Energieausweis und Zertifikat sind vorhanden.

Inmitten des aufstrebenden Büro- und Gewerbeviertels rund um den Bahnhof Hötting in Innsbruck wurde der gemischt genutzte Gebäudekomplex West Park errichtet. Auf dem Areal entstand eine Immobilie mit rund 12.000 m² Büro-, Labor- und Gewerbenutzfläche sowie einer Gastronomieeinheit mit offenen Innenhöfen. In den beiden Untergeschossen befinden sich 262 Kfz-Stellplätze inklusive eines Angebots an E-Ladestellen.

Im Zeichen der Nachhaltigkeit und der Beständigkeit ist das Projekt nach dem ÖGNI-Gold-Standard zertifiziert. Das ÖGNI Zertifikat beschreibt und bewertet besonders umweltfreundliche, ressourcensparende, wirtschaftlich effiziente und für den Nutzerkomfort optimierter Gebäude.



WEST PARK

INNSBRUCK



Key Facts

- Innovatives nachhaltiges Heiz- und Kühlsystem
- Moderne Umweltstandards und energieeffiziente Maßnahmen (ÖGNI-Gold-zertifiziert.)
- Smartes E-Mobilitäts- und Sharingkonzept

West Park: ökologischer Gewerbepark in Innsbruck

Zusätzliche Eckdaten

Wert

Installierte Leistung PV	178,2 kWp
PEBn.ern. (nicht erneuerbar)	36,2 (39,7) kWh/m²Jahr
PEB	57,8 (63,5) kWh/m²Jahr
Bezugsfläche (BF)	10.173,2 (399,9) m²

Der PEB (Primärenergiebedarf) beschreibt die gesamte Energie, die zur Deckung des Heizwärmebedarfs benötigt wird, einschließlich der Energieverluste. Der PEBn.ern. stellt den Energiebedarf nach Berücksichtigung aller erneuerbaren Energien dar.

BTV fair future Bond für holzius – nachhaltige und innovative Holzbauelemente

(BTV fair future Bond 2025–2030/5; ISIN: AT0000A3K2W9)



Finanzierungsfeld V:
Umweltfreundlichen Produkte und Technologien
Energieausweis und Zertifikat sind vorhanden.

Die Südtiroler holzius GmbH produziert Vollholzhäuser mit einem eindrucksvollen Konzept. holzius verwendet ausschließlich unbehandeltes Holz, das mit einer besonderen Technik zu leim- und metallfreien Vollholzelementen verbunden wird. Die Vollholzelemente stammen aus zertifiziert nachhaltiger Waldwirtschaft im Alpenraum. holzius erhielt von einem externen Prüfer ein Cradle to Cradle™ Zertifikat mit dem höchsten Siegel Gold.

Umsetzung des Nachhaltigkeitsgedankens zeigt sich auch in der Konzeption des Gebäudes, das mit diesem BTV fair future Bond unterstützt wird. Für die statische Stabilität der Produktionshalle wurde auch Beton verbaut, allerdings mit viel Holz kombiniert und natürlichem Licht erhellt. Die Südseite des Gebäudes ist mit Photovoltaik-Paneelen ausgestattet, die in den Wintermonaten schneefrei bleiben und direkt von der Sonne bestrahlt werden. In den wärmeren Monaten erzeugen die Paneele am Dach ausreichend Strom, um energieautark zu sein. Die Außenwände sind mit Holz verkleidet, das Regenwasser wird über ein ausgeklügeltes Drainagesystem in den Erdboden unter dem Gebäude zurückgeführt.



holzius
VOLLHOLZHAUS



holzius: nachhaltige und innovative Holzbauelemente

BTV fair future Bond für Revier Mountain Lodge – nachhaltiger Tourismus

(BTV fair future Bond 2025–2032/9; ISIN: AT0000A3NK94)



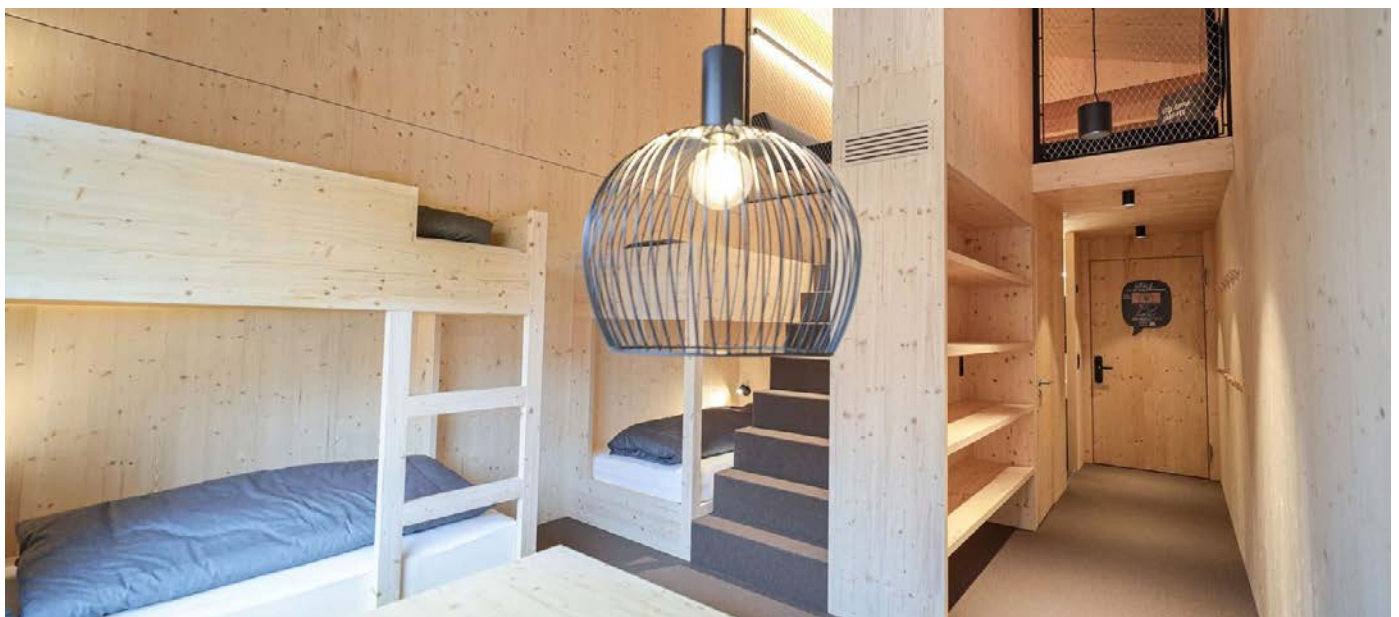
Finanzierungsfeld VI:

Leistbares Wohnen und nachhaltige Gebäude/umweltfreundliche Gebäude

Energieausweis und Zertifikat sind vorhanden.

Das Hotelprojekt in Saas-Fee, Schweiz, zeichnet sich durch eine Vielzahl ökologisch durchdachter und nachhaltiger Bau- sowie Ausstattungsmerkmale aus. Das Gebäude ist an das kommunale Fernwärmenetz angeschlossen, was eine CO₂-arme Wärmeerzeugung ermöglicht. Eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von mindestens 58,5 kWp ist auf vier Dachflächen integriert und für die Eigenverbrauchsoptimierung ausgerichtet. Die Warmwasserbereitung erfolgt über Frischwasserstationen mit LAN-Schnittstellen zur Einbindung in ein zentrales Energiemanagementsystem. Das Gebäude ist zertifiziert nach dem Minergie-P Standard und der Hotelbetrieb nach dem Green Key Zertifikat.

Der Hotelneubau wurde auf einer bereits erschlossenen Fläche errichtet und nutzt nahezu vollständig erneuerbare Energiequellen, darunter eine eigene Photovoltaikanlage sowie den Anschluss an das lokale Fernwärmenetz mit Wärmerückgewinnung. Die Bauweise ist energieeffizient, und das Hotel setzt auf natürliche Materialien und minimalistisches Design.





Revier Mountain Lodge: Nachhaltiger Tourismus

BTV fair future Bond für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz –

Pool Bond zur Förderung von Investitionen in Erneuerbare Energieprojekte wie Photovoltaik- und Wasserkraftanlagen und trägt zur Reduktion von CO₂-Emissionen und Klimaschutz bei.

(BTV fair future Bond 2024–2031/9; ISIN: AT0000A3FMM3)

Der BTV fair future Bond bietet Ihnen die Möglichkeit, gezielt in erneuerbare Energieprojekte zu investieren und dabei einen positiven Einfluss auf unsere Umwelt zu nehmen. Mit diesem Wertpapier investieren Sie hauptsächlich in Projekte, die der Kategorie „Erneuerbare Energien und Energieeffizienz“ entsprechen, wie z.B. Photovoltaikanlagen und Wasserkraftprojekte, die beide einen positiven Beitrag zur Nachhaltigkeit beitragen.

Erneuerbare Energien sind Energiequellen, die sich auf natürliche Weise regenerieren und somit fast unbegrenzt zur Verfügung stehen. Dazu zählen Solarenergie, Wasserkraft, Windenergie, Biomasse und Geothermie. Diese Technologien ermöglichen es uns, Strom und Wärme, ohne den Ausstoß von schädlichen Treibhausgasen zu erzeugen, wodurch sie eine entscheidende Rolle im Kampf gegen den Klimawandel spielen. Sie bieten eine nachhaltige Alternative zu fossilen Brennstoffen und tragen zur Reduktion von CO₂-Emissionen bei, während sie gleichzeitig unsere Abhängigkeit von endlichen Ressourcen verringern.

In den letzten Jahren hat die Solarenergie enorme Fortschritte gemacht. Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) wandeln Sonnenlicht direkt in elektrische Energie um und können sowohl auf großen Freiflächen als auch auf Gebäudedächern installiert werden. Diese Technologie ist besonders attraktiv, da sie nahezu wartungsfrei eine lange Lebensdauer von 25 bis 30 Jahren hat. (Biodiversität fehlt)

Wasserkraftwerke nutzen die Energie fließenden Wassers und sind eine äußerst zuverlässige und bewährte Technologie, die eine konstante Stromversorgung liefert. Solche Anlagen bieten nicht nur eine nachhaltige Möglichkeit zur Energiegewinnung, sondern tragen auch zur Regulierung des Wasserhaushalts und zum Hochwasserschutz bei.

Die Investitionen in Erneuerbare Energien, unterstützen den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft. Dies umfasst neben der Reduktion von Treibhausgasemissionen und der Bekämpfung des Klimawandels auch eine stabile und nachhaltige Energieversorgung.

Die Werte des Primärenergiebedarfs (PEB) wurden anhand der offiziellen Energieausweis-dokumente (EPC) für die jeweiligen Immobilien ermittelt.

Die in diesem Bericht angegebenen Photovoltaik-Kapazitäten (PV) basieren auf den vor der Bauphase eingereichten technischen Projektunterlagen.

Diese grüne Anleihe basiert auf Projekten, die dem Finanzierungsbereich I – Energieeffizienz und erneuerbare Energien – zugeordnet sind und macht 35 Prozent des Gesamtvolumens des Finanzierungsbereichs aus. Die auf die Anleihe zurückzuführenden Auswirkungen auf Basis der Einzelprojektzuordnung stellen sich wie folgt dar.

BTV fair future Konten

Die BTV fair future Konten umfassen die Angebote BTVkonto fair future und BTV Anlagekonto fix fair future und bieten unseren Kund*innen die Möglichkeit, ihr Geld gezielt im Einklang mit einer nachhaltigen Wirtschafts- und Lebensweise zur Finanzierung des Projektpools gemäß dem BTV Sustainable Finance Framework einzusetzen. Das BTV Sustainable Finance Framework definiert Finanzierungsfelder, in die von Oktober 2024 bis September 2025 investiert wurde:



Finanzierungsfeld I: Energieeffizienz & Erneuerbare Energien

Installierte erneuerbare Leistung: 772.135,165 kW (772 MW)
Anzahl finanzierter Einheiten: 72

Finanzierungen

Dieses Finanzierungsfeld umfasst Projekte, die primär in den Ausbau erneuerbarer Energiequellen und in Effizienzsteigerung investieren. Hervorzuheben ist die hohe installierte Kapazität erneuerbarer Energien, die mehr als 772 MW beträgt, was größtenteils durch die Finanzierung von 2 sehr großen Freiflächen-Photovoltaikanlagen, Wasserkraftwerken und vielen kleineren Photovoltaikanlagen erreicht wurde. Eine Freiflächen-Photovoltaikanlage wird anteilmäßig berücksichtigt, da es eine Konsortialfinanzierung ist. Diese Projekte sind nicht nur im Hinblick auf die Bereitstellung sauberer Energie bedeutsam, sondern auch in Bezug auf die Reduktion von Treibhausgasemissionen. Andere Finanzierungen umfassen Biomassekraftwerke, Lampentausch auf LEDs, Stromnetzausbau, Wärmespeicher und den Ausbau von Fern- und Nahwärmesysteme.

Ein typisches Projekt ist beispielsweise die Finanzierung der Agro Energie Schwyz AG:

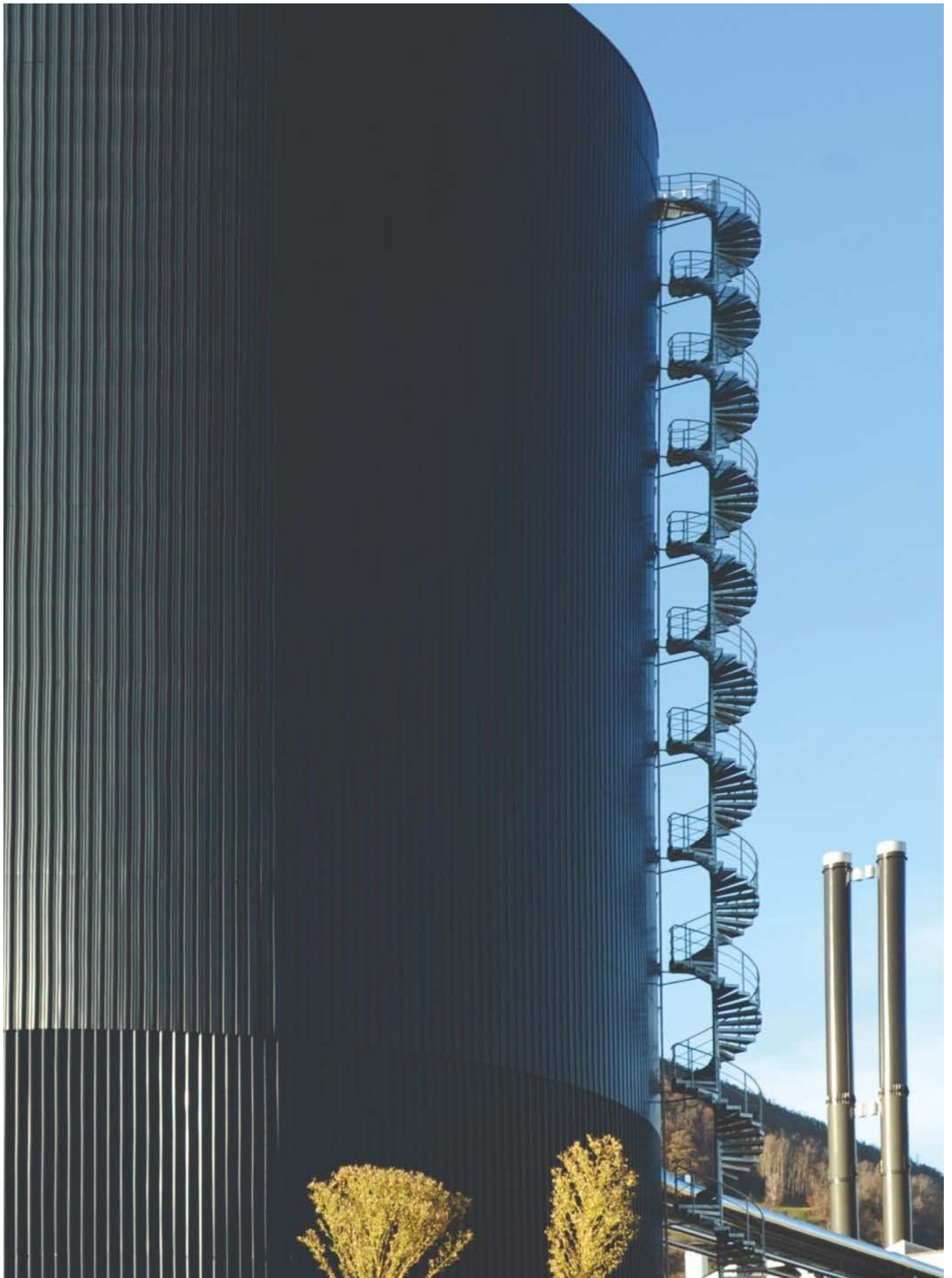
Agro Energie Schwyz AG: Versorgungssicherheit dank Wärmespeicher

Um den stetig steigenden Bedarf an ökologischer Fernwärme decken zu können, errichtete die Agro Energie Schwyz AG einen Fernwärmespeicher. Investiert wurden mit Finanzierung der BTV 6 Millionen Franken. Der Fernwärmespeicher im Talkessel rund um die Stadt Schwyz in der Zentralschweiz fasst 28.000 Kubikmeter Wasser und versorgt die Region nachhaltig und sicher mit Wärme. Das Unternehmen hat sich auf die Produktion von Energie und Strom aus regionaler Biomasse spezialisiert.

Nachhaltige Stromherstellung

Mit dem Speicher kann Agro Energy Schwyz nun auch Leistungsspitzen wie zu Tagesbeginn oder den generell höheren Verbrauch in den Wintermonaten flexibel abdecken. Vor dem Bau des Turms musste das Werk pausieren, bis ausreichend Wärme verbraucht wurde, bevor es neuen Strom produzieren konnte. Heute kann die nachhaltige Stromherstellung via Biogasanlage und Holzschnitzelverbrennung dank dem Speicher bedarfsgerecht weiterlaufen.

Zusätzliche Eckdaten	Wert
Produzierte Wärme	100.000.000 kWh/Jahr
Produzierter Strom	12.000.000 kWh/Jahr



Agro Energie Schwyz AG: Versorgungssicherheit dank Wärmespeicher



Finanzierungsfeld II: Umwelt- und Wasserschutz

Anzahl finanzierter Einheiten: 8

Finanzierungen

Das Finanzierungsfeld II konzentriert sich auf Maßnahmen zum Schutz natürlicher Ressourcen, insbesondere im Bereich der Kreislaufwirtschaft und des Wasser- und Umweltschutzes. Mit 8 finanzierten Projekten in diesem Bereich unterstützt die BTV-Investitionen in Technologien und Infrastrukturen zur Aufrechterhaltung der Wasserqualität und zur Verbesserung des Zugangs zu sauberem Wasser.

Diese Finanzierungen sind entscheidend für die Förderung nachhaltiger Wassernutzung und den Schutz von Wasserecosystemen. Besonders in Zeiten zunehmender klimatischer Veränderungen, die extreme Wetterereignisse wie Dürren und Überschwemmungen verstärken, sind solche Projekte von zentraler Bedeutung für den Erhalt von Ökosystemen und die Versorgungssicherheit.



Finanzierungsfeld III: Nachhaltiger Transport

Anzahl emissionsfreier Fahrzeuge: 296

Finanzierungen

Das dritte Finanzierungsfeld deckt nachhaltige Mobilität ab, insbesondere im Bereich emissionsfreier Fahrzeuge. Die zunehmende Elektrifizierung des Verkehrssektors ist ein zentraler Bestandteil der Strategie zur Bekämpfung des Klimawandels. Mit 220 finanzierten E-Fahrzeugen wird ein bedeutender Beitrag zur Reduktion von CO₂-Emissionen geleistet. Andere Finanzierungen betreffen den Aufbau einer Flotte von 9 E-LKWs, den Aufbau einer Bus-Flotte im öffentlichen Verkehr mit 28 Bussen, 2 E-Gabelstapler und 17 Spezialfahrzeuge zur Errichtung und Instandhaltung von Bahninfrastruktur und 20 Fahrzeuge für sonstige Einsatzgebiete im Sinne des Finanzierungsfeldes.



Finanzierungsfeld IV: Nachhaltige Land- und Freizeitwirtschaft

Anzahl finanzierter Einheiten: 1

Finanzierungen

Gewächshäuser für biologischen Landbau stellen eine Möglichkeit dar, um in einem geschlossenen Kreislaufsystem ressourcenschonend Wasser, Nährstoffe und Energie einzusetzen bei Vermeidung von Schädlingsbekämpfungsmitteln.



Finanzierungsfeld V: Umweltfreundliche Produkte & Prozesse

Anzahl finanzierter Einheiten: 63

Finanzierungen

Dieses Finanzierungsfeld unterstützt Unternehmen bei der Entwicklung und Einführung umweltfreundlicher Produkte und Prozesse. Mit insgesamt 66 finanzierten Einheiten stellt die BTV sicher, dass Unternehmen Technologien nutzen und Produktionsverfahren implementieren, die weniger umweltschädlich sind, Ressourcen effizienter einsetzen und den CO₂-Fußabdruck reduzieren.

Finanziert wurden hier insbesondere Recyclingunternehmen und Produktionsanlagen, die die Verwendung von schädlichen Chemikalien verringern, den Wasserverbrauch senken und Abfall durch den Einsatz modernster energieeffizienter Maschinen minimieren. Recycling stellt eine weitere Maßnahme zum Schutz natürlicher Ressourcen dar. Mit 33 Projekten im Bereich Recycling unterstützt die BTV den Aufbau einer Kreislaufwirtschaft. Recycling schützt natürliche Ressourcen, indem es den Bedarf an neuen Rohstoffen verringert und so den Abbau von Metallen, Mineralien und anderen Materialien reduziert. Dadurch werden Energieverbrauch, Umweltbelastungen und Treibhausgasemissionen deutlich gesenkt, was die Ökosysteme und die biologische Vielfalt bewahrt.

Die Förderung von umweltfreundlichen Produkten und Produktionsweisen, wie zB ein Cradle-to-Cradle-Produktansatz ist entscheidend, um langfristig nicht nur ökologisch, sondern auch ökonomisch tragfähige Geschäftsmodelle zu etablieren, die gleichzeitig den Anforderungen der Konsument*innen an nachhaltige Produkte gerecht werden. Der Cradle-to-Cradle-Produktansatz bedeutet, Produkte so zu gestalten, dass alle Materialien entweder in einen biologischen Kreislauf zurückgeführt oder in einem technischen Kreislauf ohne Qualitätsverlust wiederverwendet werden können.



Finanzierungsfeld VI: Leistbares Wohnen und nachhaltige Stadtentwicklung

Anzahl finanzierter Einheiten: 290

Finanzierungen

Das Finanzierungsfeld VI zielt auf die Förderung leistbaren Wohnraums und nachhaltiger Gebäude ab. Die Nachhaltigkeit von Gebäuden bedeutet die energetische Einhaltung von Grenzwerten für den Primärenergiebedarf gemäß der EU-Taxonomie für Niedrigstenergiegebäude. Im Portfolio der BTV befinden sich Privat und gewerblich errichtete Immobilien und touristisch genutzte Gebäude.

Die finanzierten Bau- und Sanierungsprojekte stellen sicher, dass der Zugang zu Wohnraum erschwinglich wird und die betreffenden Immobilien zugleich energieeffizient und ökologisch nachhaltig gestaltet werden. Beim Primärenergiebedarf für die Nutzung als Wohnraum muss hierbei ein Wert von unter 36 kWh je Quadratmeter (Nutzfläche) und Jahr erreicht werden. Dies wird durch den Einsatz moderner Bau- und Dämmtechniken sowie durch energieeffiziente Heiz- und Kühlsysteme, wie im Energieausweis ausgewiesen, gewährleistet. Neben der ökologischen Komponente finanziert die BTV auch durch gemeinnützige Genossenschaften errichtete Immobilien für die Nutzung als Wohnraum.

Die Werte für den Primärenergiebedarf (PEB) wurden anhand der offiziellen Energieausweisdokumente (EPC) für die jeweiligen Immobilien ermittelt. Für die Folgenabschätzung wird der PEB n.ern (nicht erneuerbarer PEB) berücksichtigt, der den Energiebedarf nach Berücksichtigung aller erneuerbaren Energiequellen angibt. Beispielsweise liegt der entsprechende Schwellenwert für den PEB n.ern für private Immobilien in Österreich bei 36,9 kWh/a/m². Da es unterschiedliche nationale Vorschriften für die Berechnung gibt, werden die verschiedenen nationalen Vorschriften angeführt:

Österreich: OIB-Richtlinie 6

(angepasst an EPBD und ISO 52000-1).

Deutschland: Gebäudeenergiegesetz (GEG) + DIN V 18599.

Schweiz: Minergie-Standards.

Gemeinsames Prinzip: Alle drei folgen EPBD und ISO 52000-1. Nicht erneuerbarer PEB = Gesamt-PEB abzüglich der Beiträge erneuerbarer Energien.



Finanzierungsfeld VII: Gesundheit, Bildung und soziale Infrastruktur

Anzahl finanzierter Einheiten: 24

Finanzierungen

Das Finanzierungsfeld VII konzentriert sich auf die Unterstützung von Projekten in den Themen Gesundheit, Bildung und soziale Infrastruktur. Mit insgesamt 10 finanzierten Einheiten im Bereich kommunaler Dienstleistungen hat die BTV in Vorhaben investiert, die wesentliche soziale Dienstleistungen fördern. Diese sind für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Wohlergehen der Bevölkerung von großer Bedeutung. Die anderen Finanzierungsvorhaben umfassen die Ausstattung von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen.

Die Finanzierung umfasst unter anderem den Bau oder die Modernisierung von Bildungseinrichtungen, insbesondere Kindergärten und Schulen, und Gesundheitseinrichtungen sowie von Infrastrukturen, die den Zugang zu sozialen Diensten verbessern. Solche Projekte tragen dazu bei, die Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft gegenüber sozialen Ungleichheiten zu stärken und eine hochwertige Bildung sowie Gesundheitsversorgung zu gewährleisten.

Der positive Einfluss solcher Vorhaben zeigt sich nicht nur in der unmittelbaren Verbesserung der Lebensqualität, sondern auch in langfristigen gesellschaftlichen Vorteilen, wie der Förderung von Chancengleichheit und der Steigerung der sozialen Mobilität.

Impressum

BTV Vier Länder Bank AG
Stadtforum 1
6020 Innsbruck

T +43 505 333 – 0
S.W.I.F.T./BIC: BTVAAT22
BLZ: 16000
DVR: 0018902
FN: 32942w
UID: ATU31712304
info@btv.at
www.btv.at

Hinweise

Soweit im Impact Reporting personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

Im Impact Reporting der BTV können aufgrund von Rundungsdifferenzen minimal abweichende Werte in Tabellen bzw. Grafiken auftreten.

Die Prognosen, die sich auf die zukünftige Entwicklung der BTV beziehen, stellen Einschätzungen dar, die wir auf Basis aller uns zum jetzigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder Risiken in nicht kalkulierter Höhe eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen.

Medieninhaber (Verleger)

BTV Vier Länder Bank AG
Stadtforum 1
6020 Innsbruck

Die weiteren Angaben nach § 25 Mediengesetz finden Sie unter www.btv.at/impressum.

Grundlegende Richtung

Darstellung und Präsentation des Unternehmens sowie Information über die wesentlichen Produkte und Dienstleistungen der BTV Vier Länder Bank AG.

Redaktion


BTV Sustainable Finance – Corporate & International Finance
BTV Money & Capital Markets

Gestaltung

BTV Marketing & Kommunikation – Grafik

Redaktionsschluss

12. Jänner 2026



BTV Vier Länder Bank AG
Stadtforum 1
6020 Innsbruck
Österreich

T +43 505 333 – 0
E info@btv.at

www.btv.at